Presseinformation

26. Januar 2001

Krankenhausgipfel mit NÖ Spitalserhaltern

Sobotka: Dienstpläne müssen eingehalten werden

Um die Effizienz in den niederösterreichischen Krankenhäusern zu steigern, traf Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka gestern im NÖ Landhaus mit den Bürgermeistern der spitalserhaltenden Gemeinden zu einem Krankenhausgipfel zusammen. Wichtigster Punkt dabei war die genaue Überprüfung der Dienstpläne und deren Einhaltung. „Es kann nicht angehen, dass die Dienstpläne nicht eingehalten werden und die Gemeinden als Spitalserhalter und das Land die Kosten schlucken sollen“, argumentiert Sobotka. Zusätzlich werde der NÖGUS auch die Qualitätssicherung und deren Überprüfung verstärken. Sobotka: „Die zwingende Einhaltung der vorgeschriebenen Verhandlungspfade und die dementsprechende Weitergabe der Daten an den NÖGUS sind Voraussetzung für eine effiziente Arbeit.“ Geplant sei auch die Vermietung der Ambulanzen. Den niedergelassenen Ärzten solle so die Möglichkeit gegeben werden, im Krankenhaus Räumlichkeiten und Großgeräte anzumieten. „Das hat den Vorteil, dass die Patienten eine umfassende medizinische Versorgung vorfinden. Außerdem können die Ambulanzkosten für die Patienten gesenkt werden“, meint Sobotka.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at